

## Bedienungs- und Installationshandbuch für die zentrale Steuerung

Y CZ-A004

### INHALTSVERZEICHNIS

Teileinformationen für die zentrale Steuerung.....	1
Teileinformationen für die zentrale Steuerung.....	2
Erklärung zu Seite und Schlüssel.....	4
Adresseinstellung bei Verwendung der zentralen Steuerung.....	6
Funktionsbetrieb.....	20
Installation.....	42

- Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung, bevor Sie die Klimaanlage benutzen.
- Bitte bewahren Sie dieses Handbuch sorgfältig und sicher auf.

# Funktionseinführung der zentralen Steuerung

1. YCZ-A004 kann MRV und SuperMatch steuern (einschließlich Single Split und Multi Split). 256 Innengeräte können bei Verwendung mit MRV und 128 Innengeräte bei Single Split & Supermatch gesteuert werden.

① Wenn MRV gesteuert wird, sollte YCZ-A004 zusammen mit IGU05 (oder IGU15) verwendet werden. Eine IGU05 wird zuerst mit einem MRV-System verbunden, und dann werden alle IGU05 Hand in Hand mit YCZ-A004 verbunden.

So wählen Sie MRV: Systemeinstellungen-Local-Type Select-MRV.

② Wenn YCZ-A004 die SuperMatch-Serie steuert, benötigt jedes Innengerät einen YCJ-A002 als Adapter. Die YCJ-A002-Adapter werden Hand in Hand mit dem YCZ-A004 verbunden.

So wählen Sie Multi: Systemeinstellungen - Lokal - Typauswahl - Einzel.

## 2. Hauptfunktionen der zentralen Steuerung

① Überwachen und Steuern des Betriebszustands in Innenräumen wie EIN/AUS, Modus, Lüfter, Temperatur einstellen. und Fehlercode.

② Zoneneinstellung, -bearbeitung und -löschung.

③ Realisierung ON/OFF, Modus, Lüfter, Temperatureinstellung für Einzel-/Zonen-/alle Innengeräte.

④ Überprüfen Sie die detaillierten Informationen des Innengeräts wie tatsächliche Temperatur, Spulentemperatur und Fehlercode.

⑤ Für MRV drei Arten von Steuerungsmodi: LIFO, Central & Force können für Innengeräte ausgewählt werden. Während nur der Force & LIFO-Modus für eine einzelne geteilte Einheit ausgewählt werden kann.

LIFO: Das Innengerät führt den letzten Auftrag aus, der von der Zentralsteuerung, der Kabelsteuerung oder der Fernbedienung gesendet wurde. Wenn Sie beispielsweise zuerst die Bestellung eines Lüfters mit niedriger Drehzahl über die zentrale Steuerung und dann die Bestellung der Lüfter mit hoher Drehzahl über die kabelgebundene Steuerung senden, führt das Innengerät einen Lüfter mit hoher Drehzahl aus.

Zentral: Die zentrale Steuerung verfügt über alle Funktionen, während die Kabel- und Fernbedienung nur das Ein- und Ausschalten von Innengeräten steuern kann.

Kraft: Die zentrale Steuerung verfügt über alle Funktionen, während die Kabel- und Fernbedienung keine Innengeräte steuern kann.

⑥ Erhalten des äußeren Signaleingangs: Beim Empfang des äußeren Feueralarmsignals schaltet die zentrale Steuerung alle Innengeräte aus.

⑦ Wöchentliche Timereinstellung. Der wöchentliche Timer für eine oder einige oder alle Einheiten kann eingestellt und im Zyklus ausgeführt werden.

# Teileinformationen für die zentrale Steuerung

## **EIN/AUS-Taste:**

Drücken Sie die EIN/AUS-Taste 2-3 Sekunden lang, um den Controller nach dem Einschalten einzuschalten. Halten Sie die EIN/AUS-Taste 5 Sekunden lang gedrückt, um das Gerät auszuschalten.



## **Anzeige/Touchscreen:**

Anzeige- und Bedienbereich.

## **Bildschirmschoner-Taste:**

Drücken Sie, um die Bildschirmbeleuchtung auszuschalten, und erneut, um sie einzuschalten.

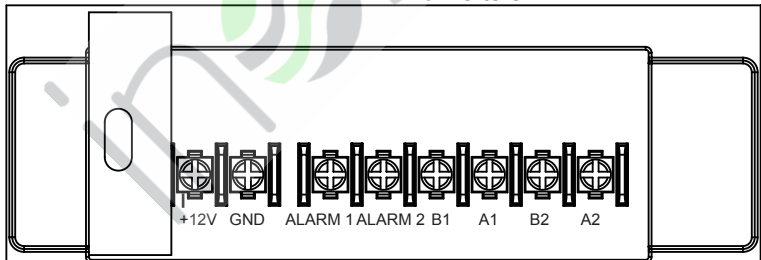
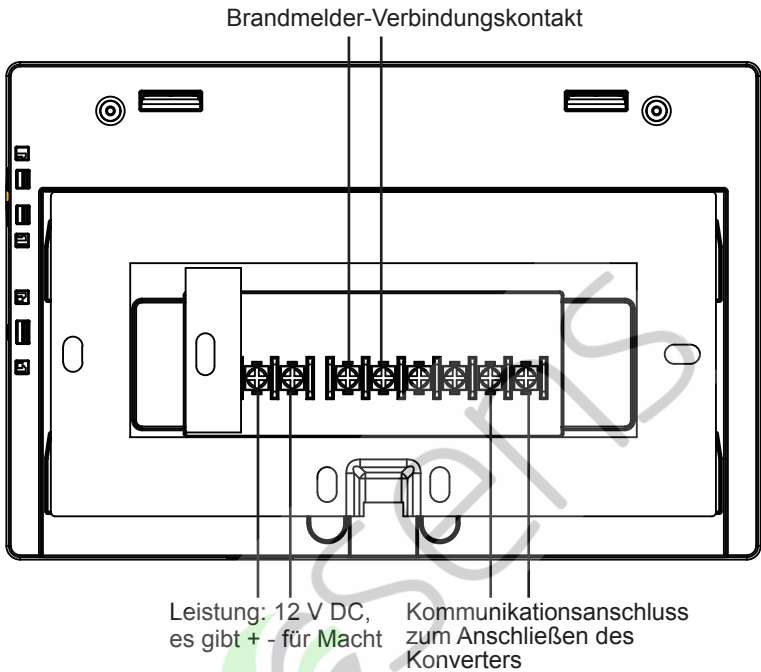
## **Power Licht:**

Nach dem Einschalten leuchtet die Betriebsanzeige.

## **Reset-Taste:**

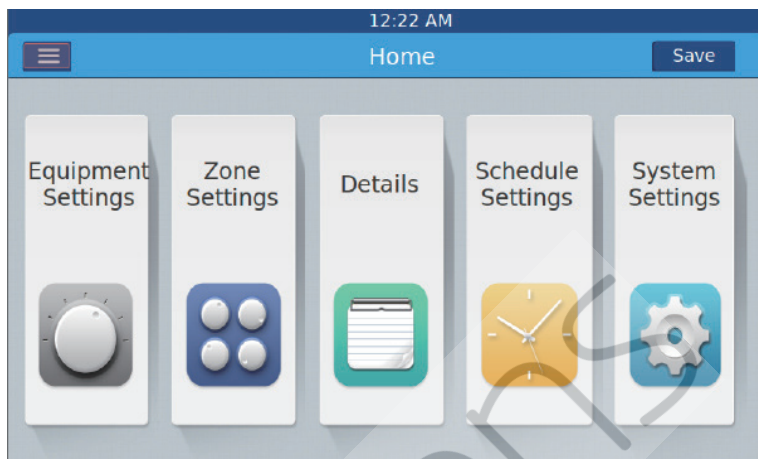
Drücken Sie, um den zentralen Controller neu zu starten.

# Teileinformationen für die zentrale Steuerung






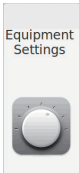


Stromversorgung (12 V, GND): 12V DC, bitte achten Sie auf + - von Strom.  
Brandmelder-Verbindungskontakt (ALARM1, ALARM2): Wechselstrom funktioniert normal im geschlossenen Zustand und der gesamte Wechselstrom wird im offenen Stromkreis ausgeschaltet.  
Schnittstelle eines Drittanbieters (B1, A1): A1 sollte an 485+ angeschlossen sein, während B1 485-.  
Kommunikationsanschluss (B2, A2): Es wird zum Anschließen des Konverters verwendet.  
Bitte beachten Sie + -. A2 sollte an 485+ angeschlossen sein, während B2 485-.



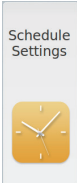
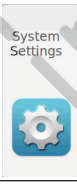
# Erklärung zu Seite und Schlüssel



Nach dem Einschalten der zentralen Steuerung wird die Startseite wie oben angezeigt und das detaillierte Menü lautet wie folgt:

Menü/Symbol	Funktion
AC detailliertes Menü 	POP wird angezeigt, nachdem Sie auf das Symbol geklickt haben:  Online-Wechselstrommenge: Anzeige der Menge des Innengeräts bei guter Kommunikation.  Offline-Wechselstrommenge: Anzeige der Menge des Innengeräts bei guter Kommunikation zuvor und dann bei schlechter Kommunikation  Im Timer eingestellte Wechselstrommenge: Zeigt die Timerfunktion für die eingestellte Wechselstrommenge an  Fehler AC-Menge: Anzeige der AC-Menge bei Fehlfunktion.
Geräteeinstellungen 	Drücken Sie, um die Benutzeroberfläche für die Geräteeinstellungen aufzurufen, und nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor: Alle Informationen zur AC-Liste und zum Zustand anzeigen. Umblättern für weitere Informationen Der AC-Modus kann je nach Zone/Gruppe überprüft und angepasst werden. Der Anwendungsbereich kann ausgewählt werden und die Funktion Alle ein/alle aus realisieren.

# Erklärung zu Seite und Schlüssel

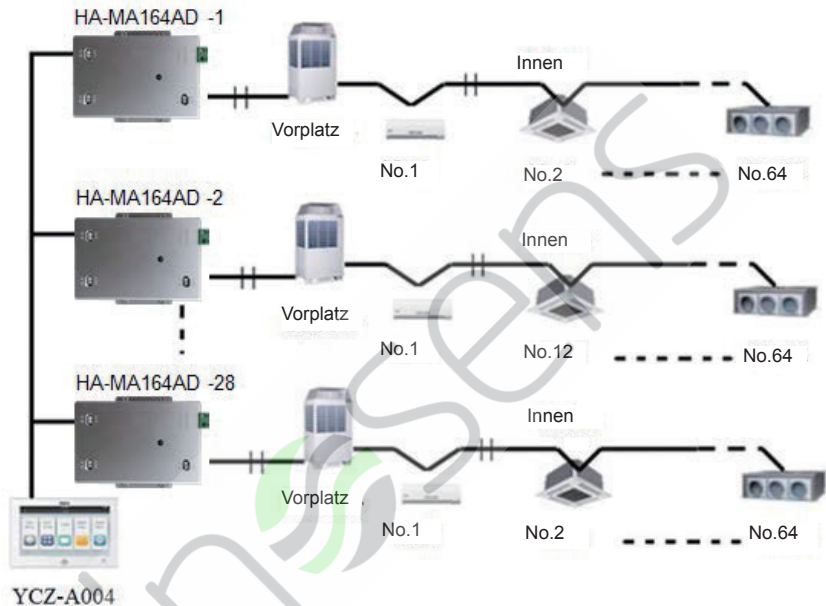
Menü/Symbol	Funktion
	<p>Drücken Sie, um die Benutzeroberfläche für die Zoneneinstellungen aufzurufen, und nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:</p> <p>Gruppe hinzufügen/löschen, AC auswählen, Gruppennamen bearbeiten.</p>
<p>Einzelheiten</p> 	<p>Klicken Sie hier, um die Detailoberfläche einzugeben, in der die folgenden Informationen angezeigt werden:</p> <p>AC-Bedingung/Modusbedingung, Fehlercode, Laufzeit &amp; Parameter.</p>
<p>Zeitplaneinstellungen</p> 	<p>Klicken Sie hier, um die Benutzeroberfläche für die Zeitplaneinstellungen aufzurufen. Die folgende Einstellung kann ausgeführt werden:</p> <p>Nach der Eingabe werden alle Listen mit Zeitplaneinstellungen angezeigt.</p> <p>Ein oder mehrere Tage in einer Woche können für die Zeiteinstellung ausgewählt werden.</p> <p>Timer ein/aus, Temperatur, Modus, Lüfter, Temperaturbereich (16-30 °C) usw.</p>
<p>Systemeinstellungen</p> 	<p>Klicken Sie hier, um die Benutzeroberfläche aufzurufen. Die folgende Einstellung kann ausgeführt werden:</p> <p>Es enthält die Einstellungen Extra, Energie, Passwort und Lokal. Nach dem Klicken auf das Symbol können relevante Vorgänge ausgeführt werden.</p>

# Adresseinstellung bei Verwendung der zentralen Steuerung

Bei Anwendung der zentralen Steuerung muss die Adresse per Dip-Schalter eingestellt werden, um eine einfache Überprüfung und Wartung zu ermöglichen.

## Bei der Steuerung von MRV

Systemstrukturdiagramm bei der Steuerung der MRV:



# Adresseinstellung bei Verwendung der zentralen Steuerung

Für jedes Wechselstromsystem beginnt die Adresse von Nr. 1 bis zum letzten Innengerät des Systems. Wenn insgesamt 20 Innengeräte in einem System angeschlossen sind, sollte die Adresse 1-20 sein. Wenn 50 in einem System, sollte die Adresse 1-50 sein. Die größte Adresse ist 64.

Hinweis: Jede Innenadresse beginnt bei 1.

## 1. Einstellung der Innenadresse

SW03								Zentrale Adresse
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	
1	0	0	0	0	0	0	0	Zentrale Adresse = 1
1	0	0	0	0	0	0	1	Zentrale Adresse = 2
1	0	0	0	0	0	1	0	Zentrale Adresse = 3
1	0	0	0	0	0	1	1	Zentrale Adresse = 4
1	0	0	0	0	1	0	0	Zentrale Adresse = 5
1	0	0	0	0	1	0	1	Zentrale Adresse = 6
1	0	0	0	0	1	1	0	Zentrale Adresse = 7
1	0	0	0	0	1	1	1	Zentrale Adresse = 8
1	0	0	0	1	0	0	0	Zentrale Adresse = 9
1	0	0	0	1	0	0	1	Zentrale Adresse = 10
1	0	0	0	1	0	1	0	Zentrale Adresse = 11
1	0	0	0	1	0	1	1	Zentrale Adresse = 12
1	0	0	0	1	1	0	0	Zentrale Adresse = 13
1	0	0	0	1	1	0	1	Zentrale Adresse = 14
1	0	0	0	1	1	1	0	Zentrale Adresse = 15
1	0	0	0	1	1	1	1	Zentrale Adresse = 16
1	0	0	1	0	0	0	0	Zentrale Adresse = 17
1	0	0	1	0	0	0	1	Zentrale Adresse = 18
1	0	0	1	0	0	1	0	Zentrale Adresse = 19
1	0	0	1	0	0	1	1	Zentrale Adresse = 20
1	0	0	1	0	1	0	0	Zentrale Adresse = 21
1	0	0	1	0	1	0	1	Zentrale Adresse = 22



# Adresseinstellung bei Verwendung der zentralen Steuerung

SW03								Zentrale Adresse
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	
1	0	0	1	0	1	1	0	Zentrale Adresse = 23
1	0	0	1	0	1	1	1	Zentrale Adresse = 24
1	0	0	1	1	0	0	0	Zentrale Adresse = 25
1	0	0	1	1	0	0	1	Zentrale Adresse = 26
1	0	0	1	1	0	1	0	Zentrale Adresse = 27
1	0	0	1	1	0	1	1	Zentrale Adresse = 28
1	0	0	1	1	1	0	0	Zentrale Adresse = 29
1	0	0	1	1	1	0	1	Zentrale Adresse = 30
1	0	0	1	1	1	1	0	Zentrale Adresse = 31
1	0	0	1	1	1	1	1	Zentrale Adresse = 32
1	0	1	0	0	0	0	0	Zentrale Adresse = 33
1	0	1	0	0	0	0	1	Zentrale Adresse = 34
1	0	1	0	0	0	1	0	Zentrale Adresse = 35
1	0	1	0	0	0	1	1	Zentrale Adresse = 36
1	0	1	0	0	1	0	0	Zentrale Adresse = 37
1	0	1	0	0	1	0	1	Zentrale Adresse = 38
1	0	1	0	0	1	1	0	Zentrale Adresse = 39
1	0	1	0	0	1	1	1	Zentrale Adresse = 40
1	0	1	0	1	0	0	0	Zentrale Adresse = 41
1	0	1	0	1	0	0	1	Zentrale Adresse = 42
1	0	1	0	1	0	1	0	Zentrale Adresse = 43
1	0	1	0	1	0	1	1	Zentrale Adresse = 44
1	0	1	0	1	1	0	0	Zentrale Adresse = 45
1	0	1	0	1	1	0	1	Zentrale Adresse = 46
1	0	1	0	1	1	1	0	Zentrale Adresse = 47
1	0	1	0	1	1	1	1	Zentrale Adresse = 48
1	0	1	1	0	0	0	0	Zentrale Adresse = 49
1	0	1	1	0	0	0	1	Zentrale Adresse = 50

# Adresseinstellung bei Verwendung der zentralen Steuerung

SW03								Zentrale Adresse	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)		
1	0	1	1	0	0	1	0	Zentrale Adresse = 51	
1	0	1	1	0	0	1	1	Zentrale Adresse = 52	
1	0	1	1	0	1	0	0	Zentrale Adresse = 53	
1	0	1	1	0	1	0	1	Zentrale Adresse = 54	
1	0	1	1	0	1	1	0	Zentrale Adresse = 55	
1	0	1	1	0	1	1	1	Zentrale Adresse = 56	
1	0	1	1	1	0	0	0	Zentrale Adresse = 57	
1	0	1	1	1	0	0	1	Zentrale Adresse = 58	
1	0	1	1	1	0	1	0	Zentrale Adresse = 59	
1	0	1	1	1	0	1	1	Zentrale Adresse = 60	
1	0	1	1	1	1	0	0	Zentrale Adresse = 61	
1	0	1	1	1	1	0	1	Zentrale Adresse = 62	
1	0	1	1	1	1	1	0	Zentrale Adresse = 63	
1	0	1	1	1	1	1	1	Zentrale Adresse = 64	
	0		Es ist nicht erforderlich, der zentralen Adresse 64 hinzuzufügen						Bleib als 0
	1		Fügen Sie 64 zur zentralen Adresse hinzu						
0			Die vom kabelgebundenen Controller eingestellte zentrale Adresse ist verfügbar						
1			Die vom kabelgebundenen Controller festgelegte zentrale Adresse ist nicht verfügbar						Bleib als 1

# Adresseinstellung bei Verwendung der zentralen Steuerung

## 2. Einstellung der Konverteradresse

(Wenn der Konverter IGU05 ist, können sw1 und sw2 vernachlässigt werden)

1	2	3	4	5	6	7	8	Konverteradresse
0	1	0	0	0	0	0	0	1
0	1	0	0	0	0	0	1	2
0	1	0	0	0	0	1	0	3
0	1	0	0	0	0	1	1	4
0	1	0	0	0	1	0	0	5
0	1	0	0	0	1	0	1	6
0	1	0	0	0	1	1	0	7
0	1	0	0	0	1	1	1	8
0	1	0	0	1	0	0	0	9
0	1	0	0	1	0	0	1	10
0	1	0	0	1	0	1	0	11
0	1	0	0	1	0	1	1	12
0	1	0	0	1	1	0	0	13
0	1	0	0	1	1	0	1	14
0	1	0	0	1	1	1	0	15
0	1	0	0	1	1	1	1	16
0	1	0	1	0	0	0	0	17
0	1	0	1	0	0	0	1	18
0	1	0	1	0	0	1	0	19
0	1	0	1	0	0	1	1	20
0	1	0	1	0	1	0	0	21
0	1	0	1	0	1	0	1	22
0	1	0	1	0	1	1	0	23
0	1	0	1	0	1	1	1	24
0	1	0	1	1	0	0	0	25
0	1	0	1	1	0	0	1	26
0	1	0	1	1	0	1	0	27
0	1	0	1	1	0	1	1	28
0	1	0	1	1	1	0	0	29

# Adresseinstellung bei Verwendung der zentralen Steuerung

1	2	3	4	5	6	7	8	Konverteradresse
0	1	0	1	1	1	0	1	30
0	1	0	1	1	1	1	0	31
0	1	0	1	1	1	1	1	32

Wenn ein Innengerät an einen als Nr. 1 adressierten Konverter angeschlossen ist und seine zentrale Adresse Nr. 6 lautet, lautet der auf der zentralen Steuerung angezeigte Innencode 1-6. Wenn ein Innengerät an einen als Nr. 5 adressierten Konverter angeschlossen ist und seine zentrale Adresse Nr. 20 lautet, lautet der auf der zentralen Steuerung angezeigte Innencode 5-20. Hinweis: Bei der Steuerung des MRV kann der YCZ-A004 max. 32 Konverter und max. 128 Innengeräte. Wenn der Konverter mehr als 32 beträgt, während die Innenmenge weniger als 128 beträgt, wird ein weiterer YCZ-A004 benötigt, da der Konverter 32 überschreitet. Wenn der Konverter kleiner als 32 ist, während die Innenmenge mehr als 128 beträgt, wird ein weiterer YCZ-A004 benötigt, da die Innenmenge 128 überschreitet.

Bei Auswahl von MRV in den Systemeinstellungen kann die HRV gesteuert werden, 485 HRV-Klemmen werden zusammen mit dem Konverter Hand in Hand mit YCZ-A004 verbunden, SW903\_2,3 wird zum Einstellen der Adresse verwendet, 00 ~ 11 steht für Innengerät 1 ~ 4, insgesamt darf die Anzahl der HRV- und MRV-Innengeräte 128 nicht überschreiten.

Bitte überprüfen Sie die HRV-Einstellung auf Kabelverbindung und Vorsichtsmaßnahmen. Funktionen wie EIN/AUS und Steuerung einzelner Einheiten können realisiert werden, aber Zoneneinteilung und Zeitplaneinstellung sind nicht verfügbar (HRV ist reserviert).

## 3. Schnittstelle von Drittanbietern

Kommunikationsparameter:

Die Slave-ID ist die Adresse der IGU05	
Funktionscode: Anfrage 03H; Kontrolle 10H	
Kommunikationsparameter	Punkttyp
Baudrate: 9600	DI: Schaltwerteingangssignal
Daten Bits: 8	DO: Schaltwertausgangssignal
Bit prüfen: Keiner	AI: Eingangssignal für analoge Mengen
Stoppbit: 1	AO: Analogmengenausgangssignal
Startbit: 1, Ein Frame-Befehl wurde beendet, wobei CRC zur Überprüfung verwendet wurde	

# Adresseinstellung bei Verwendung der zentralen Steuerung

Punktetabelle:

Punktbeschreibung	Protokolladresse	Zusätzliche Adresse	Punkttyp	Zustand
Alles ein/alles aus	40006		AO (Schreiben)	1: Alle Ein 0: Alle Aus
Innengerät (1-64) EIN/ AUS-Einstellung	40011-40014	0-15	DO (Schreiben)	1: EIN 0: AUS
Innengerät (1-64) EIN/ AUS-Zustand	40015-40018	0-15	DI (Lesen)	1: EIN 0: AUS
Innengerät (1-64) Störungszustand	40019-40022	0-15	DI (Lesen)	1: Fehler 0: Normal
Innengerät 1 EIN/ AUS-Einstellung	40031		AO (Schreiben)	1: EIN, 0: AUS
Moduseinstellung für Innengerät 1	40032			0: Auto, 1: Lüfter 2: Kühlen, 3: Trocken, 4: Heizen
Temperatureinstellung des Innengeräts 1	40033			Ganzzahl von 16 bis 30 Ganzzahl von 16 bis 30
Einstellung der Lüftergeschwindigkeit des Innengeräts 1	40034			0: Auto, 1: Niedrig 2: Mittel, 3: Hoch
Innengerät 1 EIN/ AUS-Zustand	40035		AI (Lesen)	1: EIN, 0: AUS
Modus Innengerät 1	40036			0: Auto, 1: Lüfter 2: Kühlen, 3: Trocken, 4: Heizen
Innengerät 1 Temperatur einstellen	40037			1 bis 16 stehen für 16 bis 30
Innengerät 1 aktuelle Lüftergeschwindigkeit	40038			0: Auto, 1: Niedrig 2: Mittel, 3: Hoch
Innengerät 1 aktuelle Temperatur	40039			Ganzzahl zwischen -20 und 50l
Fehlercode für Innengerät 1	40040			Ganzzahl von 0 bis 150

# Adresseinstellung bei Verwendung der zentralen Steuerung

Punktbeschreibung	Protokolladresse	Zusätzliche Adresse	Punkttyp	Zustand
Innengerät 2 EIN/AUS-Einstellung	40041		AO (Schreiben)	1: EIN, 0: AUS
Moduseinstellung für Innengerät 2	40042			0: Auto, 1: Lüfter 2: Kühlen, 3: Trocken, 4: Heizen
Innenraum 2 Temperatureinstellung	40043			Ganzzahl von 16 bis 30
Einstellung der Lüftergeschwindigkeit des Innengeräts 2	40044			0: Auto, 1: Niedrig 2: Mittel, 3: Hoch
Innengerät 2 EIN/AUS Zustand	40045		AI (Lesen)	1: EIN, 0: AUS
Modus Innengerät 2	40046			0: Auto, 1: Lüfter 2: Kühlen, 3: Trocken, 4: Heizen
Innengerät 2 Temperatur einstellen	40047			1 bis 16 stehen für 16 30 bis 30 °C 1 bis 16 stehen für 16 °C bis 30 °C
Innengerät 2 aktuelle Lüftergeschwindigkeit	40048			0: Auto, 1: Niedrig 2: Mittel, 3: Hoch
Innengerät 2 aktuelle Temperatur	40049			Ganzzahl zwischen -20 und 50 Integer zwischen -20 und 50
Fehlercode für Innengerät 2	40050			Ganzzahl von 0 bis 150 Ganzzahl von 0 bis 150
----	----			----

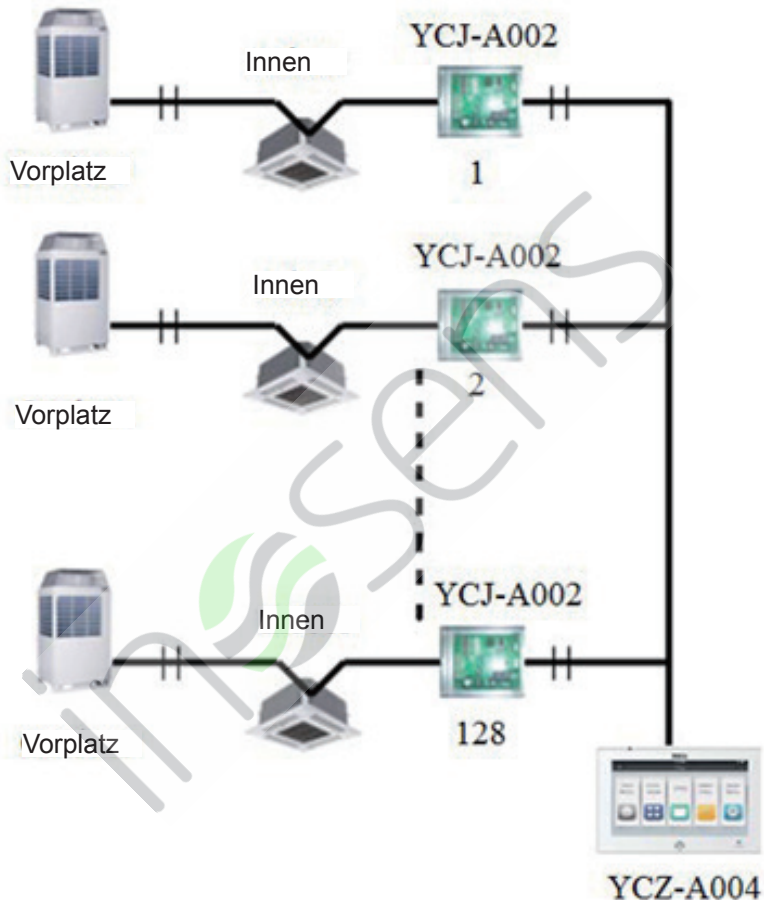
# Adresseinstellung bei Verwendung der zentralen Steuerung

Punktbeschreibung	Protokolladresse	Zusätzliche Adresse	Punkttyp	Zustand
Innengerät 64 EIN/ AUS-Einstellung	40661		AO (Schreiben)	1: EIN, 0: AUS
Moduseinstellung für Innengerät 64	40662			0: Auto, 1: Lüfter 2: Kühlen, 3: Trocken, 4: Heizen
Temperatureinstellung des Innengeräts 64	40663			Ganzzahl von 16 bis 30
Einstellung der Lüftergeschwindigkeit des Innengeräts 64	40664			0: Auto, 1: Niedrig 2: Mittel, 3: Hoch
Innengerät 64 EIN/ AUS-Zustand	40665		AI (Lesen)	1: EIN, 0: AUS
Modus Innengerät 64	40666			0: Auto, 1: Lüfter 2: Kühlen, 3: Trocken, 4: Heizen
Innengerät 64 Temperatur einstellen	40667			1 bis 16 stehen für 16 bis 30
Innengerät 64 aktuelle Lüftergeschwindigkeit	40668			0: Auto, 1: Niedrig 2: Mittel, 3: Hoch
Innengerät 64 aktuelle Temperatur	40669			Ganzzahl zwischen -20 und 50
Fehlercode für Innengerät 64	40670			Ganzzahl von 0 bis 150

# Adresseinstellung bei Verwendung der zentralen Steuerung

## Bei der Steuerung von Single- oder Multi-Split

1. Systemstrukturdiagramm bei der Steuerung von Single Split:



Für jedes Innengerät wird ein YCJ-A002 benötigt. Max. 128 YCJ-A002 (sowie max. 128 Innengeräte) können angeschlossen werden.



# Adresseinstellung bei Verwendung der zentralen Steuerung

2. Ein Innengerät benötigt einen Konverter YCJ-A002, YCJ-A002, der wie folgt adressiert:

SW01								Definition
[8]	[7]	[6]	[5]	[4]	[3]	[2]	[1]	
0	--	--	--	--	--	--	--	Singlemodus
1	--	--	--	--	--	--	--	Schaltmodus für zwei Einheiten
--	0	0	--	--	--	--	--	Schaltzeit 1—8 Stunden
--	0	1	--	--	--	--	--	Schaltzeit 2—10 Stunden
--	1	0	--	--	--	--	--	Schaltzeit 3—12 Stunden
--	1	1	--	--	--	--	--	Schaltzeit 4—14 Stunden
--	--	--	0	--	--	--	--	Twin-Einheiten-Betriebsmodus bei Raumtemperatur $\geq 26$ °C
--	--	--	1	--	--	--	--	Twin-Einheiten-Betriebsmodus bei Raumtemperatur $\geq 24$ °C
--	--	--	--	0	0	0	0	Zentrale Adresse im Doppelschaltmodus = 1
--	--	--	--	0	0	0	1	Zentrale Adresse im Doppelschaltmodus = 2
----								----
--	--	--	--	1	1	1	0	Zentrale Adresse im Doppelschaltmodus = 15
--	--	--	--	1	1	1	1	Zentrale Adresse im Doppelschaltmodus = 16
--	0	0	0	0	0	0	0	Zentrale Adresse = 1
--	0	0	0	0	0	0	1	Zentrale Adresse = 2
----								----
--	1	1	1	1	1	1	0	Zentrale Adresse = 127
--	1	1	1	1	1	1	1	Zentrale Adresse = 128

YCZ-A004 kann höchstens 128 Innengeräte steuern, wenn Single- oder Multi-Split gesteuert werden.

# Adresseinstellung bei Verwendung der zentralen Steuerung

## 3. Schnittstelle von Drittanbietern

Kommunikationsparameter:

Slave ID: 1	
Funktionscode: Anfrage 03H; Kontrolle 10H	
Kommunikationsparameter	Punkttyp
Baudrate: 9600	DI: Schaltwerteingangssignal
Daten Bits: 8	DO: Schaltwertausgangssignal
Bit prüfen: Keiner	AI: Eingangssignal für analoge Mengen
Stoppbit: 1	AO: Analogmengenausgangssignal
Startbit: 1, Ein Frame-Befehl wurde beendet, wobei CRC zur Überprüfung verwendet wurde	

Punktetabelle:

Punktbeschreibung	Protokolladresse	Zusätzliche Adresse	Punkttyp	Zustand
Alles ein/alles aus	40006		AO (Schreiben)	1: Alle Ein 0: Alle Aus
Innengerät (1—128) EIN/AUS-Einstellung	40011-40018	0-15	DO (Schreiben)	1: EIN 0: AUS
Innengerät (1—128) EIN/AUS-Zustand	40019-40026	0-15	DI (Lesen)	1: EIN 0: AUS
Innengerät (1—128) Störungszustand	40027-40034	0-15	DI (Lesen)	1: Fehler 0: Normal
Innengerät 1 EIN/ AUS-Einstellung	40043		AO (Schreiben)	1: EIN, 0: AUS
Moduseinstellung für Innengerät 1	40044			0: Auto, 1: Lüfter, 2: Kühlen, 3: Trocken, 4: Heizen
Temperatureinstellung des Innengeräts 1	40045			Ganzzahl von 16 bis 30
Einstellung der Lüftergeschwindigkeit des Innengeräts 1	40046			0: Auto, 1: Niedrig, 2: Mittel, 3: Hoch

# Adresseinstellung bei Verwendung der zentralen Steuerung

Punktbeschreibung	Protokolladresse	Zusätzliche Adresse	Punkttyp	Zustand
Innengerät 1 EIN/ AUS-Zustand	40047		AI (Lesen)	1: EIN, 0: AUS
Modus Innengerät 1	40048			0: Auto, 1: Lüfter, 2: Kühlen, 3: Trocken, 4: Heizen
Innengerät 1 Temperatur einstellen	40049			1 bis 16 stehen für 16 bis 30
Innengerät 1 aktuelle Lüftergeschwindigkeit	40050			0: Auto, 1: Niedrig, 2: Mittel, 3: Hoch
Innengerät 1 aktuelle Temperatur	40051			Ganzzahl zwischen -20 und 50
Fehlercode für Innengerät 1	40052			Ganzzahl von 0 bis 150
Innengerät 2 EIN/ AUS-Einstellung	40053		AO (Schreiben)	1: EIN, 0: AUS
Moduseinstellung für Innengerät 2	40054			0: Auto, 1: Lüfter, 2: Kühlen, 3: Trocken, 4: Heizen
Temperatureinstellung des Innengeräts 2	40055			Ganzzahl von 16 bis 30
Einstellung der Lüftergeschwindigkeit des Innengeräts 2	40056			0: Auto, 1: Niedrig 2: Mittel, 3: Hoch
Innengerät 2 EIN/ AUS-Zustand	40057		AI (Lesen)	1: EIN, 0: AUS
Modus Innengerät 2	40058			0: Auto, 1: Lüfter, 2: Kühlen, 3: Trocken, 4: Heizen
Innengerät 2 Temperatur einstellen	40059			1 bis 16 stehen für 16 bis 30
Innengerät 2 aktuelle Lüftergeschwindigkeit	40060			0: Auto, 1: Niedrig, 2: Mittel, 3: Hoch
Innengerät 2 aktuelle Temperatur	40061			Ganzzahl zwischen -20 und 50
Fehlercode für Innengerät 2	40062			Ganzzahl von 0 bis 150
----	----	----	----	----

## Adresseinstellung bei Verwendung der zentralen Steuerung

Punktbeschreibung	Protokolladresse	Zusätzliche Adresse	Punkttyp	Zustand
Innengerät 128 EIN/ AUS-Einstellung	41313		AO (Schreiben)	1: EIN, 0: AUS
Moduseinstellung für Innengerät 128	41314			0: Auto, 1: Lüfter, 2: Kühlen, 3: Trocken, 4: Heizen
Temperatureinstellung des Innengeräts 128	41315			Ganzzahl von 16 bis 30
Einstellung der Lüftergeschwindigkeit des Innengeräts 128	41316			0: Auto, 1: Niedrig, 2: Mittel, 3: Hoch
Innengerät 128 EIN/ AUS-Zustand	41317			1: EIN, 0: AUS
Modus Innengerät 128	41318		AI (Lesen)	0: Auto, 1: Lüfter, 2: Kühlen, 3: Trocken, 4: Heizen
Innengerät 128 Temperatur einstellen	41319			1 bis 16 stehen für 16 bis 30
Innengerät 128 aktuelle Lüftergeschwindigkeit	41320			0: Auto, 1: Niedrig, 2: Mittel, 3: Hoch
Innengerät 128 aktuelle Temperatur	41321			Ganzzahl zwischen -20 und 50
Fehlercode für Innengerät 128	41322			Ganzzahl von 0 bis 150

# Funktionsbetrieb

## Geräteeinstellungen

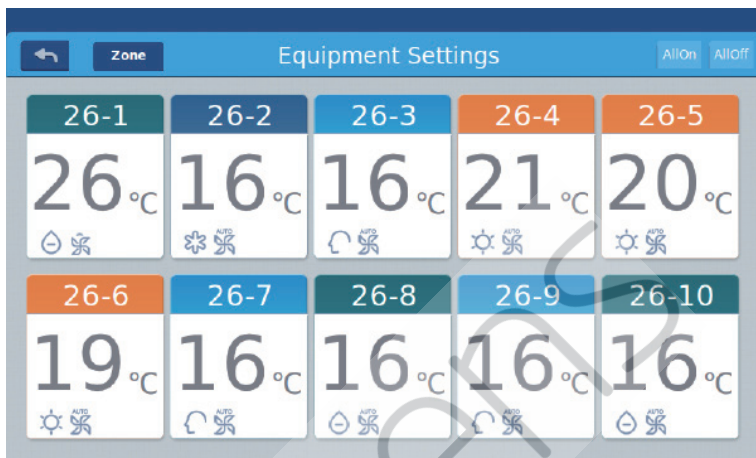



Abbildung 1

Drücken Sie auf der Startseite die Taste „Geräteeinstellungen“, um die in Abbildung 1 gezeigte Benutzeroberfläche aufzurufen.

 ist die Return-Taste. Diese Schaltfläche wird immer in der Spalte angezeigt. Drücken Sie diese Schaltfläche, um zur letzten Seite zurückzukehren.

**Zone** bedeutet, dass Sie Klimaanlage als festgelegte Gruppierung anzeigen können. Drücken Sie die Taste „Zone“, um alle im Popup-Fenster gruppierten Klimaanlage anzuzeigen. Wenn Klimaanlage zuvor noch nicht gruppiert wurden, werden alle Klimaanlage angezeigt.

# Funktionsbetrieb

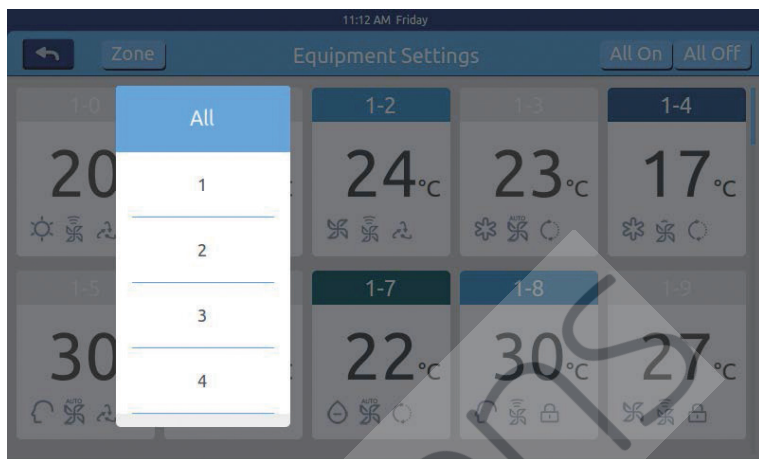


Abbildung 2

Zum Beispiel: Drücken Sie die 1-Gruppe in Abbildung 2, um alle Innengeräte auf der 1 anzuzeigen, wie in Abbildung 3 gezeigt.

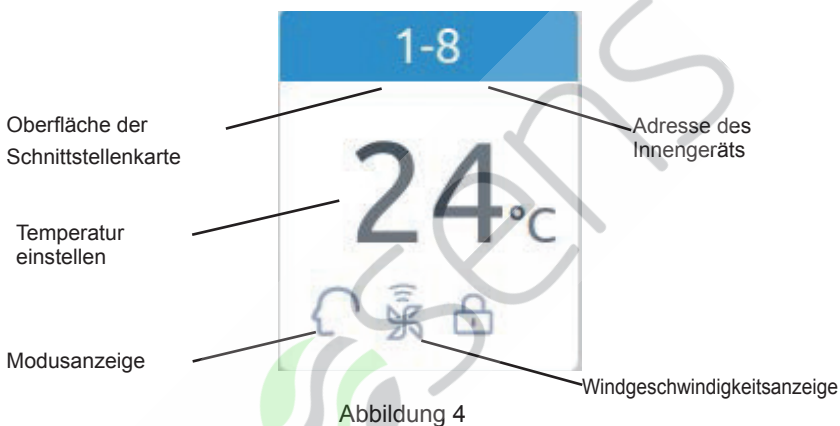


Abbildung 3

# Funktionsbetrieb

AllOn AllOff ist die Schaltfläche Alle ein/Alle aus. Wenn alle Innengeräte angezeigt werden, werden alle Innengeräte mit der Schaltfläche Alle ein/Alle aus gesteuert. Wenn die Innengeräte einer Gruppe angezeigt werden, werden die Innengeräte in dieser Gruppe mit der Schaltfläche Alle ein/Alle aus gesteuert.

Jedes Raster stellt ein Innengerät im Anzeigebereich der Klimaanlage dar, und auf jeder Seite können 10 Innengeräte angezeigt werden. Schieben Sie den Bildschirm um, um Seiten auf dem Bildschirm umzublättern. Die Inneneinheit ist in Abbildung 4 dargestellt.



Aufzeichnung: Die Farben des oberen Teils des Symbols stellen die Betriebsmodi dar. Unterschiedliche Modi verwenden unterschiedliche Farben, um sich voneinander zu unterscheiden.

Heizmodus - orange; Kühlmodus - blau; Trockenmodus - Aqua; Lüftermodus - Wathet; Intelligenter Modus - Wathet.

# Funktionsbetrieb

Drücken Sie auf das Symbol für eine einzelne Klimaanlage, um die Einstellungsoberfläche für die Klimaanlage aufzurufen (siehe Abbildung 5)

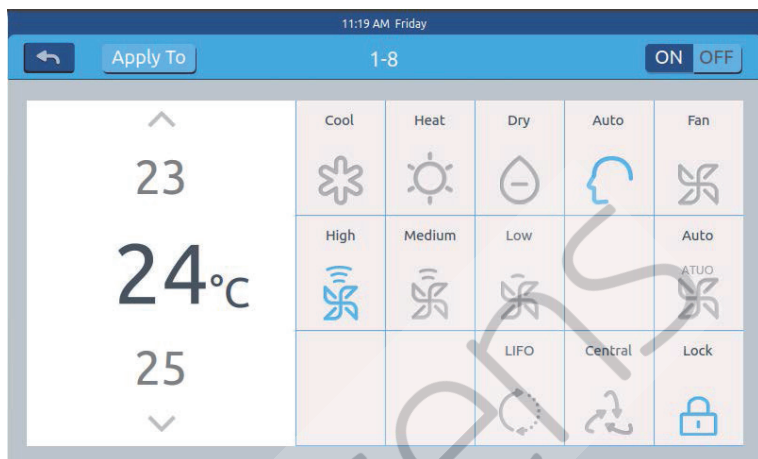


Abbildung 5

## Einstellungsschnittstelle:

**Temperatureinstellung:** Sie können die Einstellungstemperatur ändern, indem Sie den Pfeil  $\wedge$  /  $\vee$  drücken und einmal drücken, um sie einmal einzustellen.

**Aufzeichnung:** Im Windmodus ist die Temperatur grau und kann nicht geändert werden. Wähle den Modus: Drücken Sie das entsprechende Modus-Symbol. Die Einstellung ist erfolgreich, wenn das Symbol leuchtet. Es kann nur ein Modus ausgewählt werden.












**Windgeschwindigkeit einstellen:** Drücken Sie das entsprechende Windgeschwindigkeitssymbol. Die Einstellung ist erfolgreich, wenn das Symbol aufleuchtet. Es kann nur eine Windgeschwindigkeit gewählt werden. **Aufzeichnung:** Wenn Sie den Lüftermodus wählen, können Sie die automatische Windgeschwindigkeit nicht mehr wählen.

**Steuermodus einstellen:** Wählen Sie einen dieser drei Steuermodi aus, und das Symbol leuchtet auf (wenn das aktuelle System diese Einstellung nicht unterstützt, wird die Schaltfläche ausgeblendet).



# Funktionsbetrieb

## Symbol Anleitung:

 Kühlmodus	 Zuletzt rein, zuerst raus
 Heizmodus	 Zentrale Steuerung
 Trockenmodus	 Gesperrt
 Intelligenter Modus	 Langsame Geschwindigkeit
 Windmodus	 Automatisch
 Schnelle Geschwindigkeit	 Mittlere Geschwindigkeit

# Funktionsbetrieb

Batch-Änderung der Klimaanlage Modus Einstellung: Nach dem Einstellen einer Klimaanlage wird das Druck-**Apply To** und Popup-Fenster geöffnet (siehe Abbildung 6).

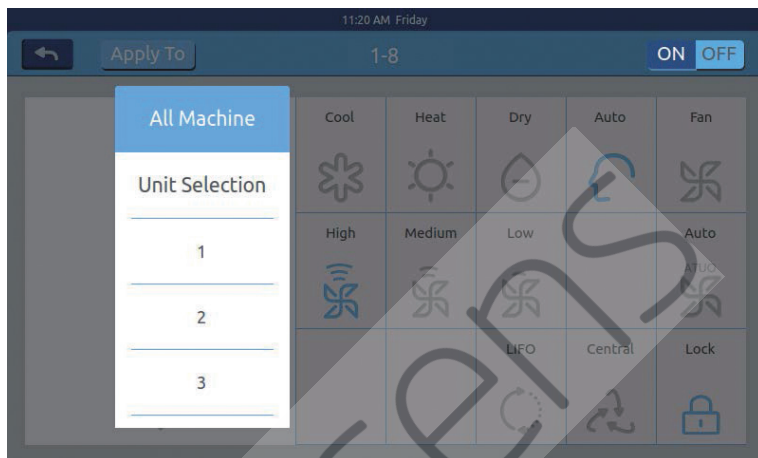


Abbildung 6

Wenn Sie „Alle“ wählen, funktionieren alle Innengeräte wie bestellt. Wenn Sie „Auswahl der Innengeräte“ wählen, wechselt die Seite zur Benutzeroberfläche, auf der alle Innengeräte angezeigt werden. Drücken Sie auf die Symbole für Innengeräte, um die Innengeräte auszuwählen (die ausgewählten Geräte werden dunkel). Sie funktionieren wie bestellt. Wie in Abbildung 6 gezeigt, besteht „1. Stock“, „2. Stock“, „3. Stock“ aus drei Teilen. Wählen Sie einen Bereich aus, und alle Innengeräte in diesem Bereich funktionieren wie bestellt.

Ändern Sie den Namen der Klimaanlage: Drücken Sie wie in Abbildung 7 gezeigt die Nummer 26-1 der Klimaanlage. Daraufhin wird das Textfeld „Bitte geben Sie den Gerätenamen ein“ angezeigt und klicken Sie auf den leeren Text, um die Tastatur zu öffnen. Nachdem Sie den Namen eingegeben haben, drücken Sie „ENTER“, um die Tastatur zurückzunehmen. Die Einstellung des Namens ist abgeschlossen. Der längste Name kann 12 englische Buchstaben sein.

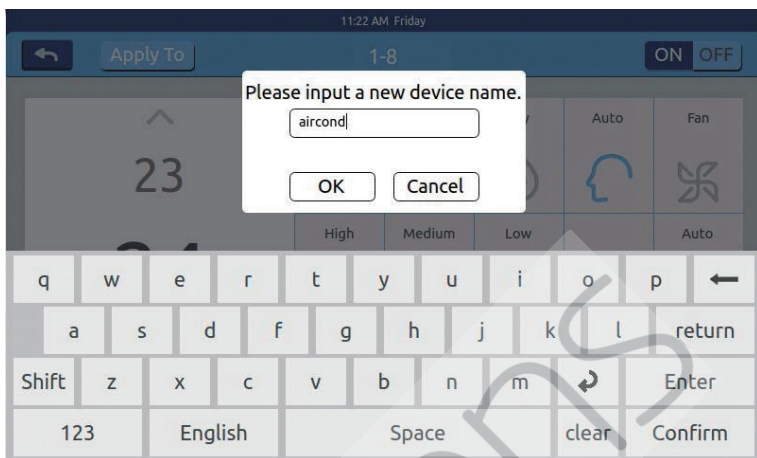


Abbildung 7

Wenn Sie beispielsweise den Namen in „10-16 General Manager Office“ ändern, wird er nach dem Ändern in der Mitte angezeigt. Wenn Sie zur letzten Ebene zurückkehren, wird auch der entsprechende Name des Klimasymbols aktualisiert.

## Zoneneinstellungen

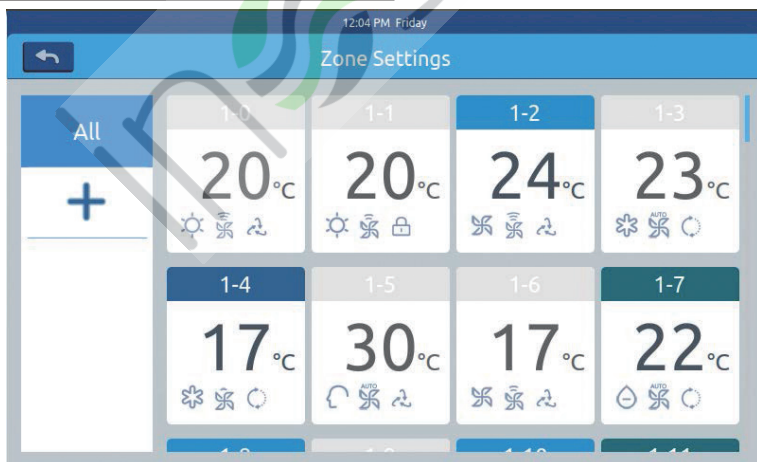



Abbildung 1

# Funktionsbetrieb

---

Drücken Sie auf der Startseite auf Zoneneinstellungen, um die Benutzeroberfläche für die Zoneneinstellung aufzurufen (siehe Abbildung 1). Es werden Einstellungsgruppen angezeigt und links eine neue Gruppentaste hinzugefügt. Zunächst wird nur das Hinzufügen einer neuen Gruppenschaltfläche angezeigt. Es werden die Klimaanlage angezeigt, die gruppiert werden können. Es werden zunächst alle Klimaanlage angezeigt.

Neue Gruppe hinzufügen: Drücken Sie , um das Fenster wie in Abbildung 2 gezeigt zu öffnen.

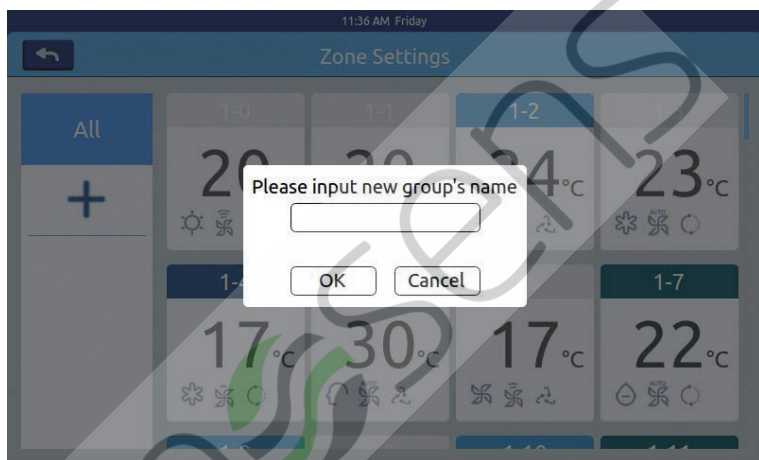


Abbildung 2

Klicken Sie auf das leere Textfeld, geben Sie den Gruppennamen (bis zu 12 englische Buchstaben) über die Tastatur ein und drücken Sie nach der Eingabe die Taste „ENTER“ der Tastatur. Drücken Sie im Popup-Fenster die Taste OK, um die in Abbildung 3 gezeigte Benutzeroberfläche aufzurufen.



Abbildung 3

Diese Benutzeroberfläche zeigt die Nummern der Klimaanlage an. Klicken Sie, um die Klimaanlage auszuwählen, die der Gruppierung hinzugefügt werden sollen. Nach der Auswahl wird es blau. Klicken Sie erneut, um die Auswahl abzubrechen.


Beispiel: Wählen Sie die Innengeräte 26-1,26-2. Die Anzeige erfolgt wie in Abbildung 4 gezeigt.



Abbildung 4

# Funktionsbetrieb

Nachdem Sie die Klimaanlage ausgewählt haben, drücken Sie die OK-Taste in der oberen rechten Ecke. Wenn die Gruppierung abgeschlossen ist, wird links eine neue Gruppe erstellt. Klicken Sie links auf den Gruppennamen. Der Hintergrund wird als diese Innengeräte hervorgehoben des in Abbildung 5 gezeigten Bereichs im 1. Stock. Jede Zone unterstützt bis zu 64 Geräte.

Drücken Sie , um zur letzten Ebene zurückzukehren, wenn Sie Klimaanlage gruppieren.

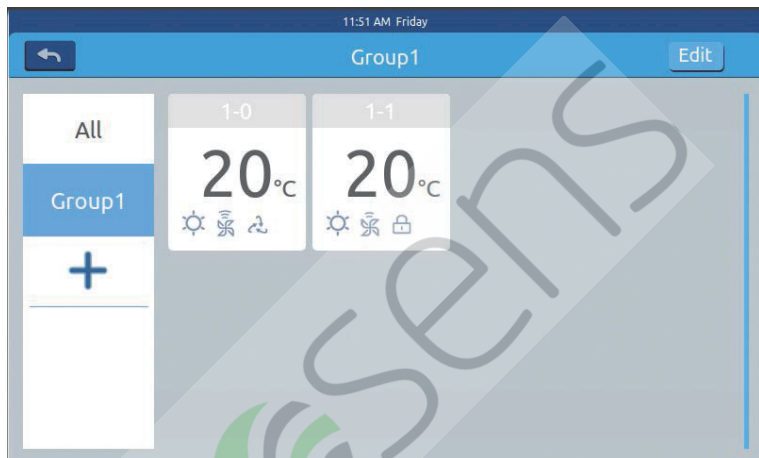



Abbildung 5

Wählen Sie in Abbildung 5 eine Gruppe aus und klicken Sie dann auf die Schaltfläche . Das Popup-Fenster wird ausgeblendet und hat drei Zeilen, wie in Abbildung 6 gezeigt:

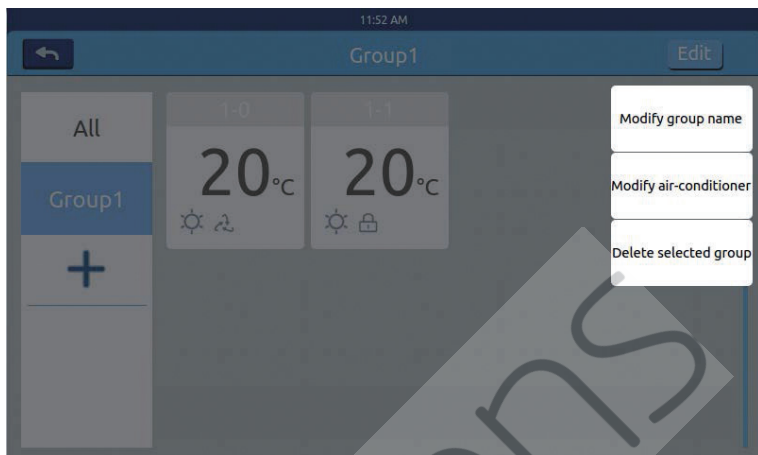


Abbildung 6

Gruppennamen bearbeiten: Drücken Sie die Taste, um das Popup-Fenster zum Ändern des Gruppennamens zu öffnen.

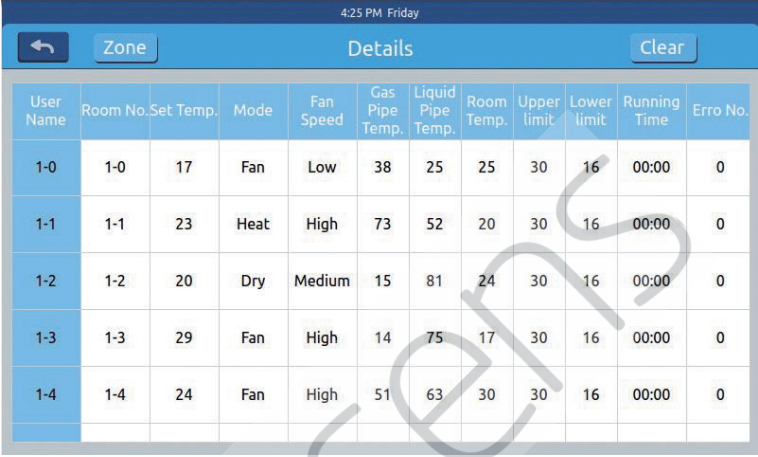
Gruppenentwickler bearbeiten: Drücken Sie die Taste, um die Liste der Innengeräte zum Bearbeiten des Gruppenentwicklers anzuzeigen.

Diese Gruppe entfernen: Pop-out „Diese Gruppe entfernen?“ und drücken Sie OK, um die Gruppe zu löschen. Innengeräte werden zu „nicht gruppiert“. Drücken Sie „Abbrechen“, um zu Abbildung 5 zurückzukehren.

# Funktionsbetrieb

## Einzelheiten

Drücken Sie die Detailtaste auf der Startseite, um die detaillierte Informationsoberfläche aufzurufen (siehe Abbildung 1).



User Name	Room No.	Set Temp.	Mode	Fan Speed	Gas Pipe Temp.	Liquid Pipe Temp.	Room Temp.	Upper limit	Lower limit	Running Time	Error No.
1-0	1-0	17	Fan	Low	38	25	25	30	16	00:00	0
1-1	1-1	23	Heat	High	73	52	20	30	16	00:00	0
1-2	1-2	20	Dry	Medium	15	81	24	30	16	00:00	0
1-3	1-3	29	Fan	High	14	75	17	30	16	00:00	0
1-4	1-4	24	Fan	High	51	63	30	30	16	00:00	0

Abbildung 1

Die vertikale Achse zeigt den Namen der Klimaanlage in der Reihenfolge der Gerätenummern an, die horizontale Achse zeigt den Benutzernamen, die Nummer der Klimaanlage, die Einstelltemperatur, den Einstellmodus, die Windgeschwindigkeit, die Gasleitungstemperatur, die Flüssigkeitsleitungstemperatur und die Betriebszeit an und Fehlerinformationen.

Der Fortschrittsbalken befindet sich rechts und gleitet innerhalb des Fortschrittsbalkens nach oben und unten, um alle Maschinendetails anzuzeigen.

Klicken Sie **Clear**, um das Passworteingabefenster zu öffnen. Wenn Sie ein Passwort eingeben und auf „OK“ klicken, wird das gesamte aktuelle Datum (außer der Laufzeit) gelöscht. Wenn Sie auf „Abbrechen“ klicken, wird zur vorherigen Seite zurückgekehrt.



# Funktionsbetrieb

## Zeitplaneinstellungen

Wählen Sie auf der Startseite Zeitplaneinstellungen, um die Benutzeroberfläche für die anfängliche Zeitplaneinstellung aufzurufen (siehe Abbildung 1).

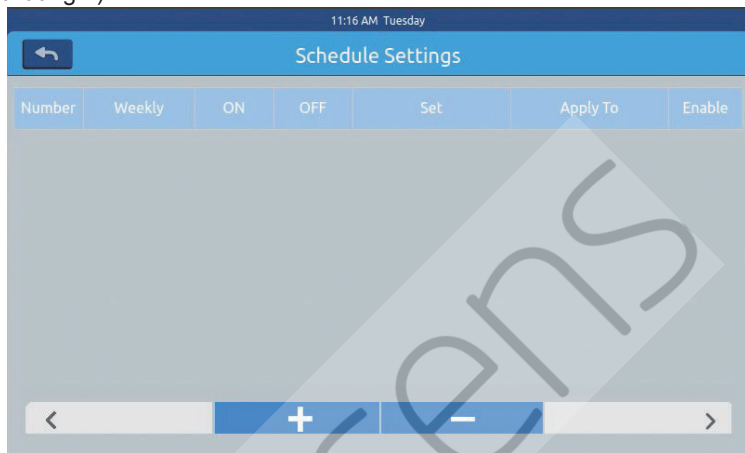



Abbildung 1

Drücken Sie , um neue Zeitplaneinstellungen hinzuzufügen. Drücken Sie diese Taste, um die Einstellungsoberfläche aufzurufen (siehe Abbildung 2). „Ein“ zeigt an, wann die Maschine startet, und „Aus“ zeigt an, wann die Maschine heruntergefahren wird.

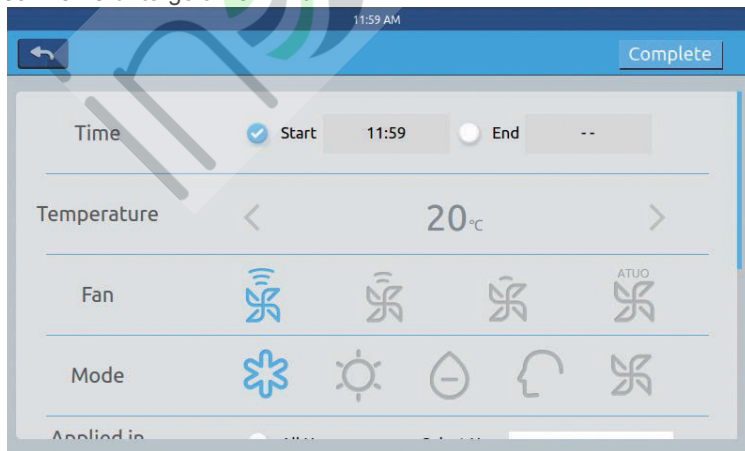


Abbildung 2

# Funktionsbetrieb

Klicken Sie auf den Zeittext (z. B. 08:00 in Abbildung 2), um das Fenster

Start Time	
10	58
11	59
12	00

zu öffnen. Wählen Sie den Zeitpunkt des Starts. Stellen Sie dann

Temperatur, Windgeschwindigkeit und Modus ein. Schieben Sie nach unten und stellen Sie den Bereich ein, der auf und wöchentlich in der Benutzeroberfläche angewendet wird (siehe Abbildung 3).

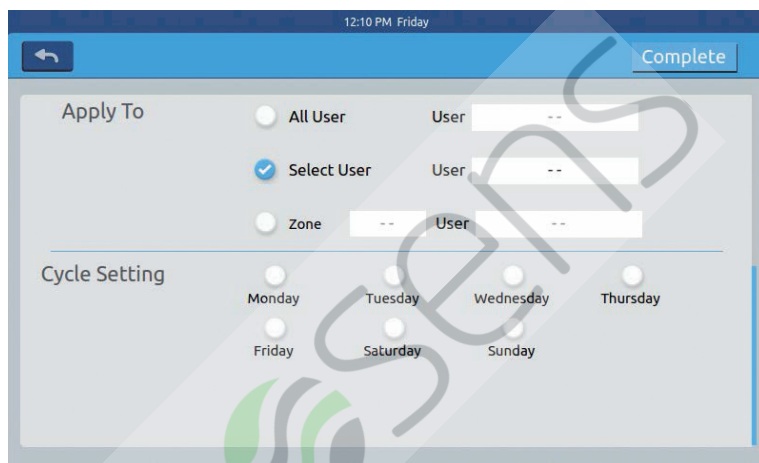


Abbildung 3

Klicken Sie nach dem Einstellen auf die Schaltfläche „Fertig“.

## Zoneneinstellungen anwenden:

- Alle auswählen: Die Standardeinstellung ist alle Benutzer. Die Einstellung kann über das Pop-Fenster geändert werden.
- Keine auswählen: Die Standardeinstellung ist kein Benutzer. Die Einstellung kann über das Pop-Fenster geändert werden.
- Zone: Wählen Sie Zonen aus dem Pop-Fenster. Die Einstellung kann über das Pop-Fenster geändert werden.

Wählen Sie die Innengeräte aus, die Sie auswählen möchten, indem Sie auf den Rahmen vor ihnen klicken. Nach der Auswahl wird der Haken angezeigt. Klicken Sie nach dem Festlegen des Anwendungsbereichs auf einen leeren Bereich. Die Pulldown-Listen werden geschlossen.

# Funktionsbetrieb

## Wöchentlich:

Von Montag bis Sonntag wird nach dem Klicken ein Haken angezeigt, der Zeitplan wird an dem von Ihnen gewählten Tag ausgeführt und wöchentlich verbreitet.

Der Zeitplan wird nach dem Einstellen in Form von Abbildung 4 angezeigt. Die Tabelle zeigt die detaillierten Informationen zu diesem Zeitplan. Klicken Sie auf das entsprechende Element, um die Zeit, die Lüftergeschwindigkeit, den Modus und andere Elemente zurückzusetzen (siehe Abbildung 2).

Number	Weekly	ON	OFF	Set			Apply To	Enable
1	SMTWTFS	12:10 Pm	--	20°C	High	Cool	1-0,1-1,1-2,1-3...	NO

Abbildung 4

„Aktivieren“: Legen Sie die Gültigkeit/Ungültigkeit des Zeitplans fest.

„Gelten“: Klicken Sie auf die Tabelle, um zu überprüfen, welche Innengeräte diesen Zeitplan aktivieren (Abbildung 5). In dieser Tabelle werden die abgekürzten Informationen angezeigt, bevor das Pop-Fenster geöffnet wird.

Klicken Sie auf „-“ um den Status in „-“, zu ändern, und klicken Sie auf „+“, um diesen Zeitplan zu löschen.

# Funktionsbetrieb

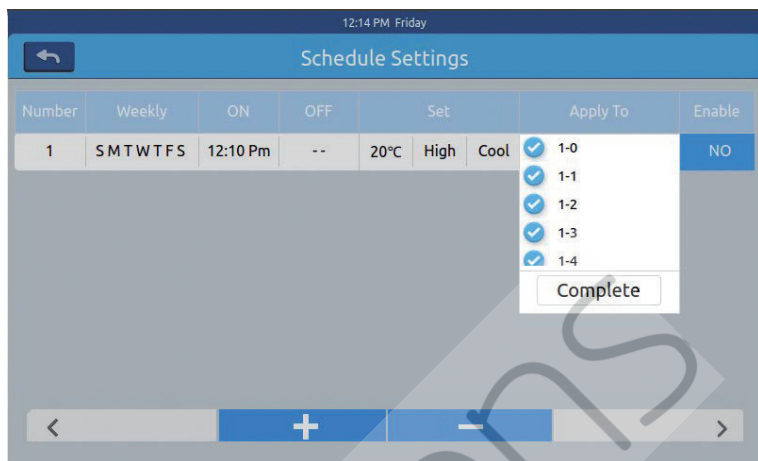


Abbildung 5

Es zeigt die Innengeräte oben an. Wenn zu viele Innengeräte vorhanden sind, können Sie diese nach oben und unten verschieben, um sie zu überprüfen.

## Systemeinstellungen

Es benötigt ein Passwort, um die Einstellungsseite aufzurufen. Klicken Sie auf der Startseite auf die Schaltfläche „Systemeinstellungen“. Das folgende Abbildung 1 wird angezeigt.



Abbildung 1

# Funktionsbetrieb

Klicken Sie auf OK, um die Seite mit den Systemeinstellungen aufzurufen, nachdem Sie das Kennwort eingegeben haben. Die Systemeinstellungsseite enthält 4 Inhalte, wie Abbildung 2, Abbildung 3.

## Lokale Einstellung

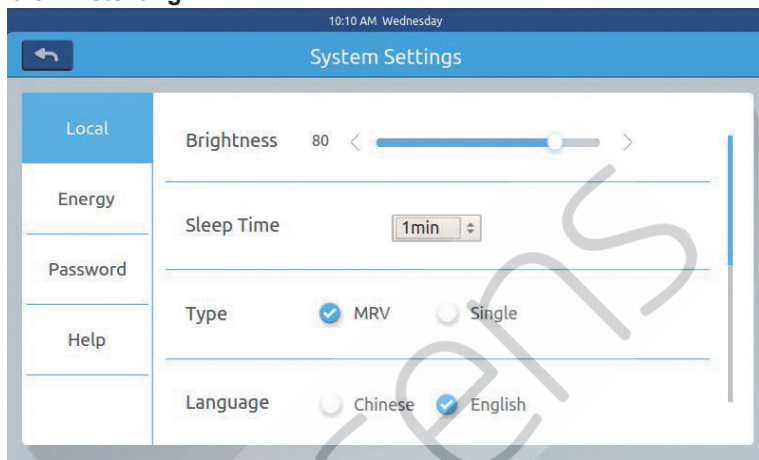


Abbildung 2

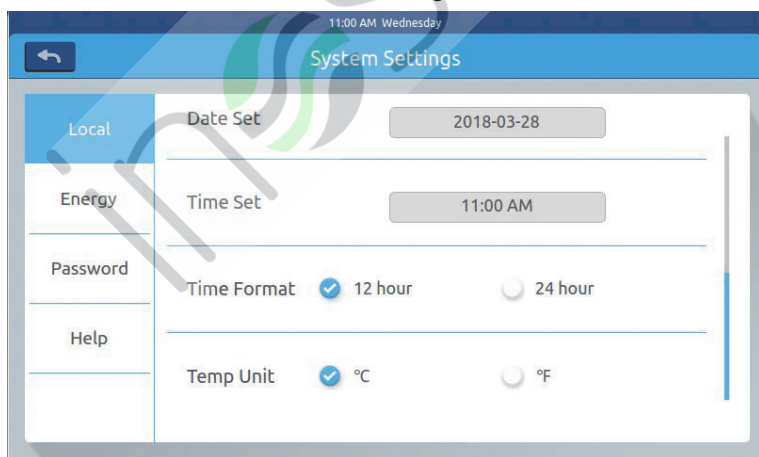


Abbildung 3

# Funktionsbetrieb

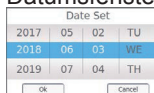
Helligkeit: 1-100 Ruhezeit: Die Bildschirmspeicherzeit kann eingestellt werden: Nie, 15s, 30s, 1min, 5min, 10min.

Sie können den Anwendungsbereich aus dem unteren Menü auswählen.

Art: Wählen Sie Ihr Gerätemodell. Es wird  angezeigt, nachdem Sie den Gerätetyp ausgewählt haben.

Sprache: Sprache wählen. Es wird  angezeigt, nachdem Sie die Sprache ausgewählt haben.

Datum einstellen: Nachdem Sie auf das Datumsfeld geklickt haben, wird ein Datumsfenster angezeigt. Sie können das Datum und die Woche durch wählen -



Zeit einstellen: Nachdem Sie auf die Zeitbox geklickt haben, wird ein Zeitfenster angezeigt. Sie können die Zeit durch wählen -



Stundensystem: Es wird  angezeigt, nachdem Sie das Zeitformat eingestellt haben.

Temperatureinheit: Es wird  angezeigt, nachdem Sie die Temperatur eingestellt haben. Einheit.

## Energieeinsparung

Wie Abbildung 4, Abbildung 5, Abbildung 6

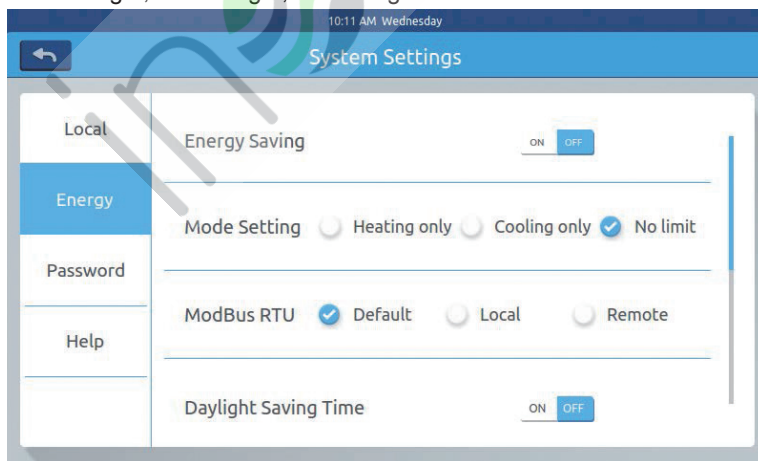


Abbildung 4

# Funktionsbetrieb

Energie sparen: Sie können die Speicherfunktion über die Schaltfläche

**ON** **OFF** einstellen.

Die Standardeinstellung ist „EIN“.

Überlauf: Klicken Sie **ON** **OFF**, um diese Funktion ein- oder auszuschalten

Überlaufzeit: Drücken Sie **<** und **>**, um die Dauer der Überlaufzeit einzustellen.

Maximale Temperatureinstellung: Sie können die maximale Temperatur durch Betätigen **<** oder **>** erhöhen. Nach dem Einstellen von Klicken **apply** wird ein Popup-Fenster angezeigt, in dem Sie zwischen „Auf alle Zonen anwenden“ und „Auf eine Zone anwenden“ wählen können. Die obere und untere Temperaturgrenze werden nur wirksam, wenn die Temperaturgrenze auf die Zone angewendet wird. (Wenn Sie die Temperaturobergrenze einer Zone entfernen, müssen Sie die Obergrenze 30 und die Untergrenze 16 einstellen.)

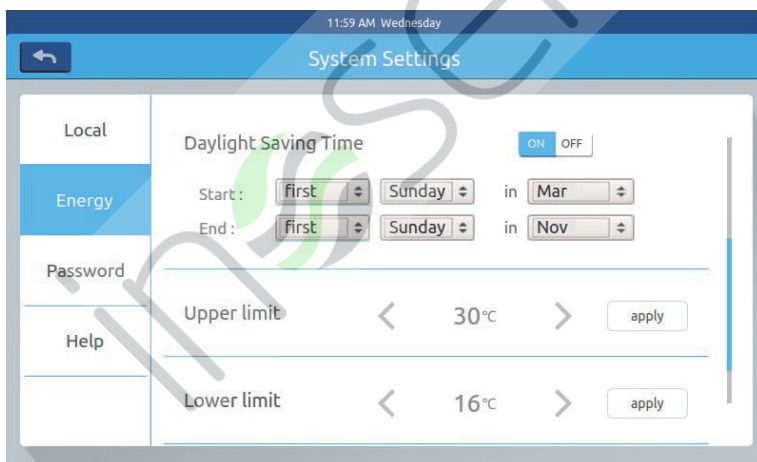


Abbildung 5

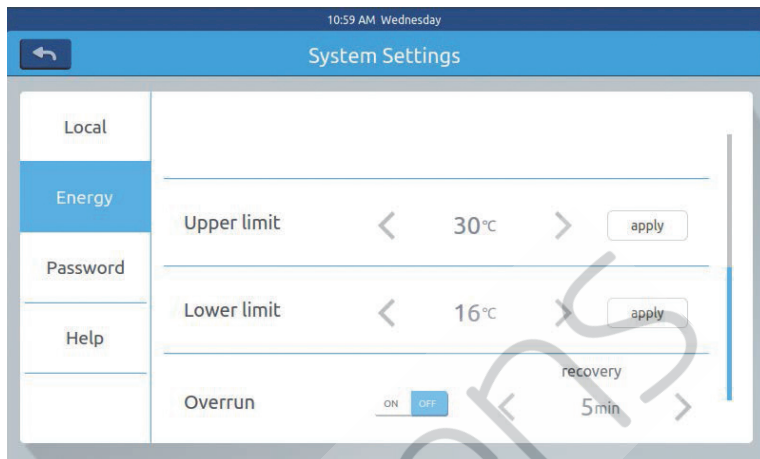


Abbildung 6

## Passwort

Wie Abbildung 7

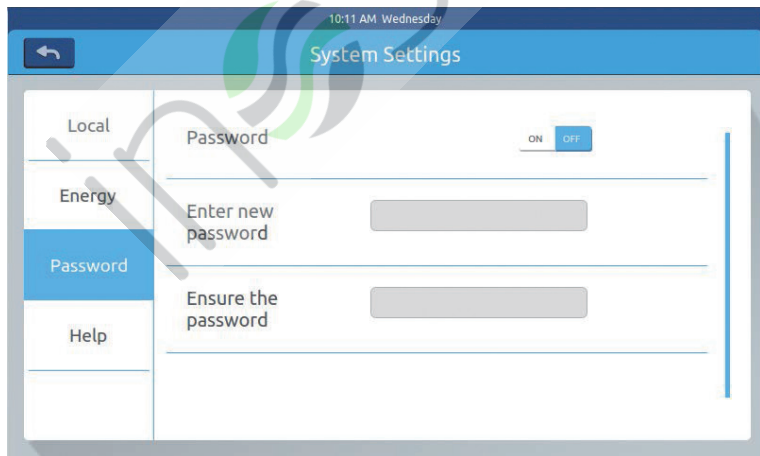


Abbildung 7



# Funktionsbetrieb

Passwort für die Bildschirmsperre: Drücken Sie **ON** **OFF** , um das Kennwort für die Bildschirmsperre ein- oder auszuschalten.

Passworteinstellung: Sie können mit **ON** **OFF** entscheiden, ob ein Passwort erforderlich ist.

Neues Passwort eingeben/bestätigen: Geben Sie das Passwort (Länge 4-10) zweimal ein. Es wird an „Passwort aktualisieren ok“ erinnert. Das neue Passwort wird wirksam, wenn Sie diese Seite verlassen. Andernfalls wird daran erinnert, dass das Aktualisierungskennwort fehlgeschlagen ist.

Anmerkung: Das Standardkennwort lautet 12345.

## Hilfe

Erkundigen Sie sich nach der Definition und Version des Symbols  
Wie Abbildung 8, Abbildung 9

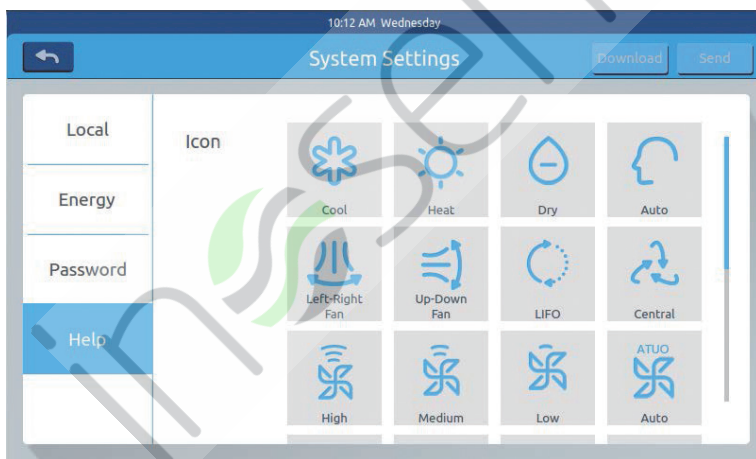


Abbildung 8

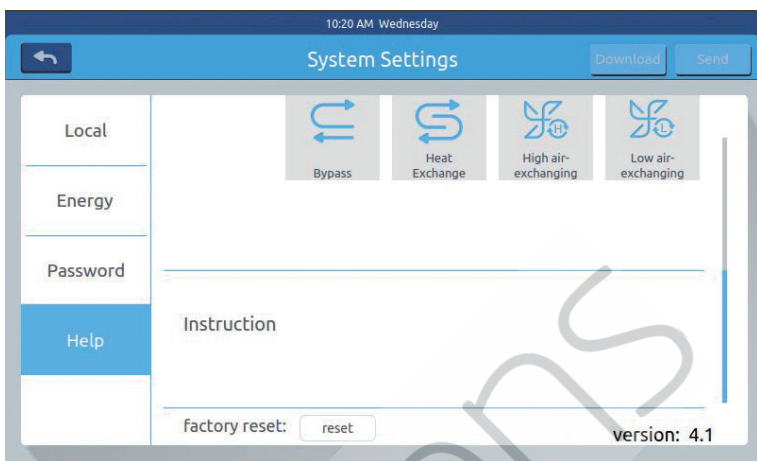
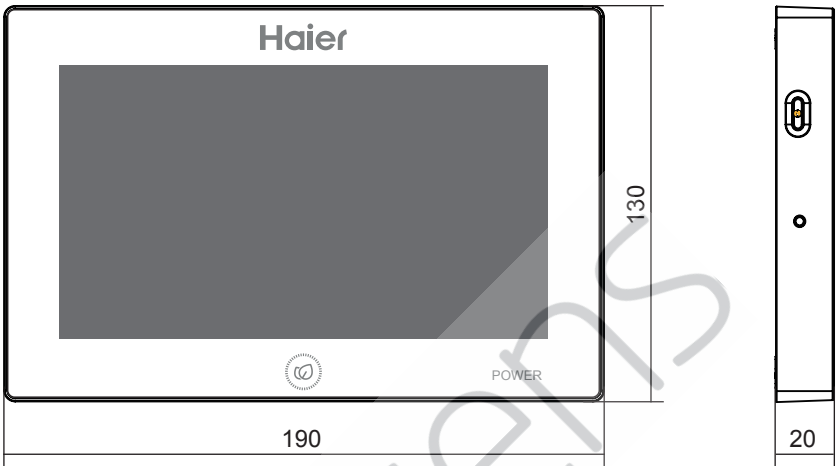


Abbildung 9

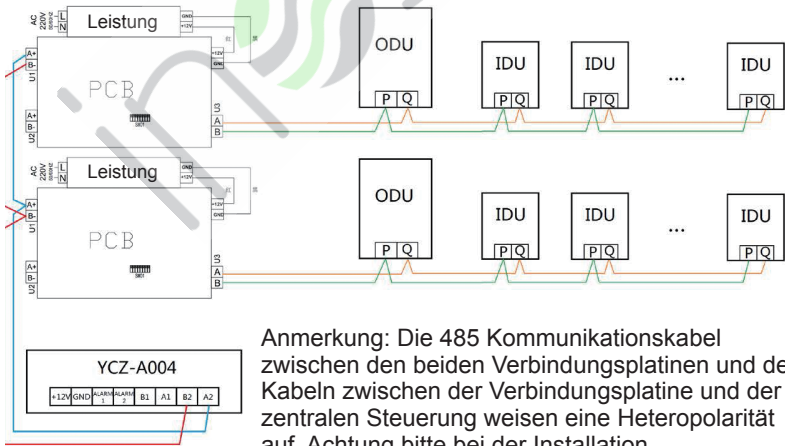
# Installation

## Installationsmaß



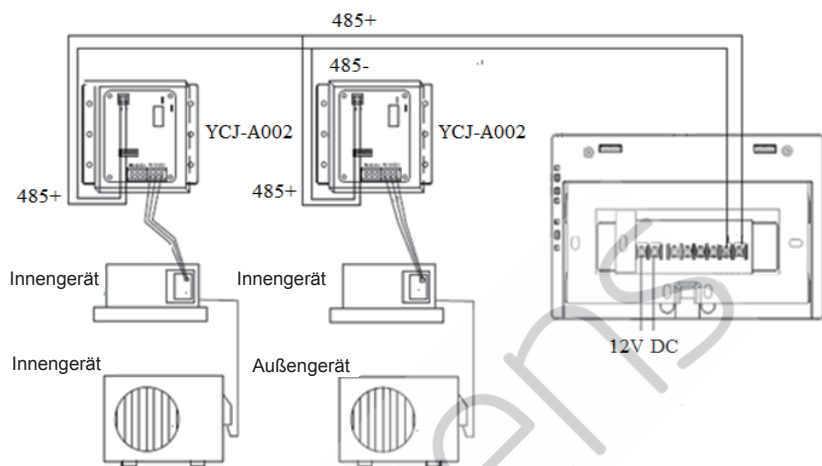
## Schaltplan

Schaltplan zwischen Zentralsteuerung und Wandlerplatine.



# Installation

## Installationsmaß



## Verdrahtungsstandards

Alle Kommunikationskabel zwischen jedem Modul und dem Terminalmodul zur zentralen Steuerung sind **doppelt geschirmte Twisted-Pair-Kabel**. Spezifische Verkabelung wie in der folgenden Tabelle aufgeführt.

Die Länge der Signalleitung	Verdrahtungsmaß
$\leq 100$	$0,3 \text{ mm}^2 \times 2$
$100 < x \leq 200$	$0,5 \text{ mm}^2 \times 2$
$200 < x \leq 300$	$0,75 \text{ mm}^2 \times 2$
$300 < x \leq 400$	$1,25 \times 2 \text{ mm}^2 \times 2$
$400 < x \leq 500$	$2 \times 2 \text{ mm}^2 \times 2$

# Installation

## Installationsbedingung

Installieren Sie das Gerät nicht an Orten, an denen es leicht zu Geräuschen kommen kann.

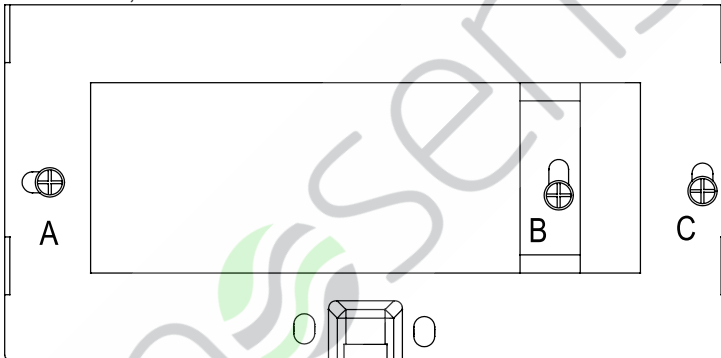
Es ist nicht verfügbar, wenn es in der Nähe des Computers, der Autotür, des Aufzugs oder anderer Geräte installiert wird, die Geräusche verursachen können.

Nicht an Orten aufstellen, an denen es nass ist oder heftig schüttelt.

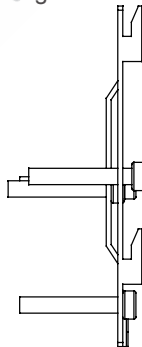
Wenn Sie das Gerät an einem Ort installieren, an dem es sehr nass ist oder heftig wackelt, kann dies zu Fehlern führen. Nicht an Orten aufstellen, an denen es direktem Sonnenlicht oder in der Nähe der Hitze ausgesetzt ist.

Wenn Sie an einem Ort mit direkter Sonneneinstrahlung oder in der Nähe der Hitze installieren, kann dies zu Fehlern führen.

Befestigen Sie zuerst das Gestell an der Kassette an der Wand. Verwenden Sie zwei Löcher A und B, wenn es sich um 120 Kassetten handelt, und zwei Löcher A und C, wenn es sich um 86 Kassetten handelt.

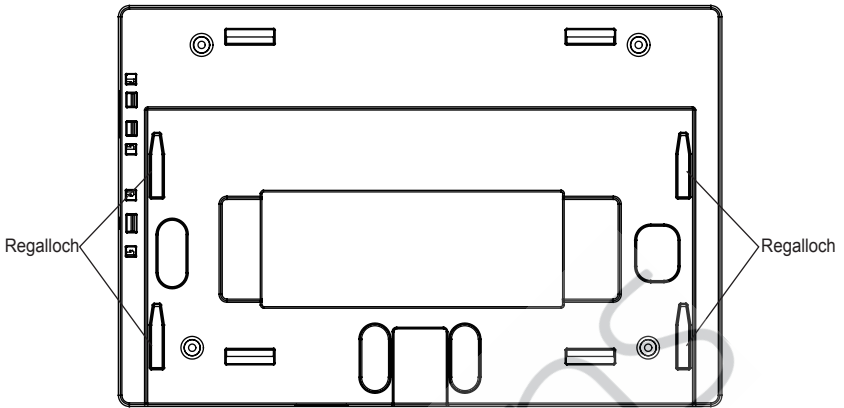


Auf jeder Seite des Racks befinden sich zwei Aufhänger. Es gibt vier Aussparungen, die die Aufhänger auf der Rückseite der zentralen Steuerung entsprechen.

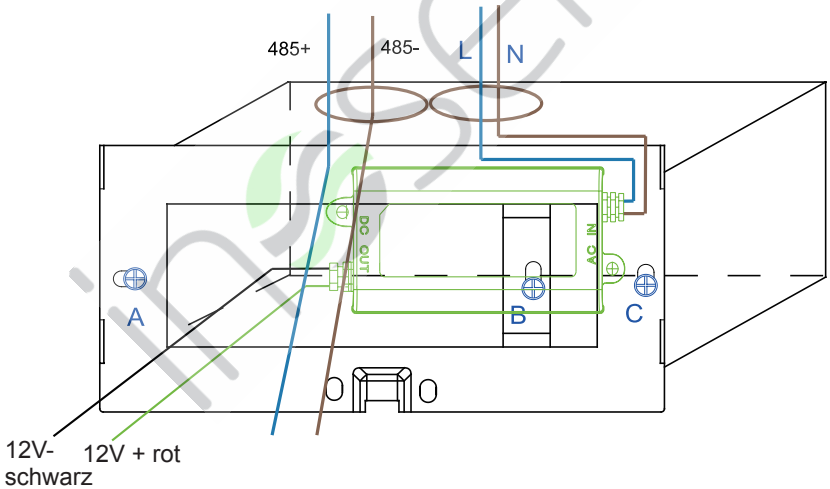


Installationsdiagramm der Seite des Racks

# Installation



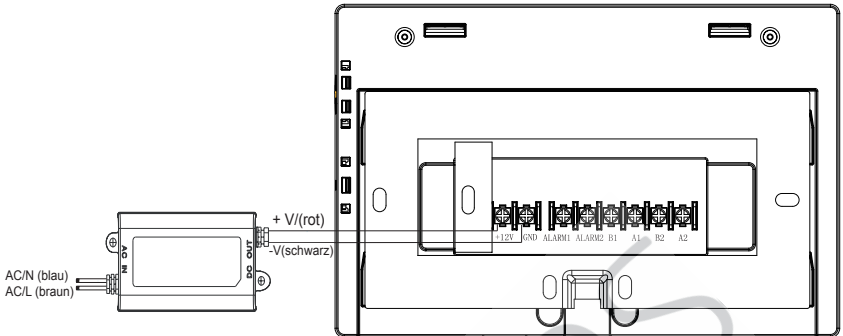
## Die Installation des Netzteils



Legen Sie das Netzteil in die Kassette ein und befestigen Sie das Gestell. Nehmen Sie die Leitung des sekundären Netzteils und die 485-Leitung der Converterplatine aus dem Rack und setzen Sie sie auf den zentralen Controller. Befestigen Sie dann den zentralen Controller am Gestell.

# Installation

Verkabelung zwischen Netzteil und zentraler Steuerung



Setzen Sie den zentralen Controller nach dem Anschließen in das Gestell ein



Richten Sie die Aussparungen der zentralen Steuerung auf den Schlagkopf und befestigen Sie sie von oben nach unten. Anschließend ist die Installation abgeschlossen.

inSens